

Verein stellt vier Landesmeister und einen Vizemeister

Gothaer Bierfassheber überaus erfolgreich bei der Meisterschaft im Kreuzheben

Thüringer Allgemeine 05.11.2015

Weimar. An der Thüringer Landesmeisterschaft im Kreuzheben in Weimar beteiligten sich auch fünf Kraftsportler vom Bierfassheberverein Gotha.

Der 15-jährige Erik Lorenz war der jüngste Gothaer Heber, er bestritt erstmals einen Wettkampf im Kreuzheben. Mit 180 kg gewann Lorenz den Wettkampf der B-Jugend +120 kg. Trainer Robert Möller war mit seinem Schützling zufrieden, auch wenn er im dritten Versuch an 185 kg noch scheiterte. Der Applaus des gesamten Teams und seiner Eltern war ihm sicher.

Auch Tom Förster bestritt bei den Junioren bis 105 kg seinen ersten Wettkampf. Er bewältigte 205 kg im zweiten Versuch und meldete für den dritten 217,5 kg. Die gleiche Last bewältigte aber auch sein Konkurrent aus Arnstadt sauber, der zudem etwas leichter als Förster war. Der Gothaer musste mehr riskieren, wenn er gewinnen wollte. Er ließ 220 kg auflegen und gewann

mit einem unglaublichen Kraftakt die Goldmedaille.

In der Gruppe der Aktiven starteten Steffen Heinze, Robert Möller und Tobias Zinserling für die Gothaer Bierfassheber. Heinze scheiterte zweimal an 240 kg und kam über seine Anfangslast von 225 kg an diesem Tag nicht hinweg. Er gewann damit in der Klasse bis 83 kg die Silbermedaille.

Robert Möller begann mit 220 kg, steigerte auf 235 kg und ließ im dritten Versuch 245 kg auflegen. Alle drei Versuche gelangen ohne Equipment und Möller gewann in der Klasse bis 105 kg souverän Gold.

Tobias Zinserling stahl in der Klasse über 120 kg wieder einmal allen Konkurrenten die Show. Er begann mit 330 kg und steigerte sich über 340 bis auf 350 kg im dritten Durchgang. Alle Versuche waren gültig und Zinserling gewann souverän Gold und wurde außerdem mit großem Abstand Relativsieger in der Klasse der Aktiven.



Tom Förster gewann mit 220 kg Gold in seinem ersten Wettkampf im Kreuzheben. Foto: privat